

Educational Leadership – Schulmanagement

Zielgruppe

Personen im schulischen oder außerschulischen Aus- und Weiterbildungsbereich, insbesondere:

- > Lehrer/innen aller Schulformen, die eine Leitungsfunktion innehaben oder anstreben
- > in der Lehrer/innenfortbildung engagierte Kollegen und Kolleginnen
- > Vortragende an Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen und Universitäten

Zulassungsvoraussetzungen

- > Abgeschlossenes Hochschulstudium bzw. nach Maßgabe ausländischer Studienvorschriften abgeschlossenes gleichwertiges Universitäts- oder Fachhochschulstudium
oder
- > abgeschlossenes Lehramtsstudium an einer inländischen Pädagogischen Hochschule bzw. gleichwertiger ausländischer Abschluss
oder
- > eine gleichzuhaltende Qualifikation unter folgenden Bedingungen:
Universitätsreife und mindestens 4 Jahre einschlägige Berufserfahrung in adäquater Position, Mindestalter 24 Jahre
oder
- > ohne Universitätsreife und mindestens 8 Jahre einschlägige Berufserfahrung in adäquater Position, Mindestalter 24 Jahre

Sprache

Deutsch

Veranstaltungsort

Donau-Universität KREMS

Abschluss

Certified Program

Dauer: 2 Semester, berufsbegleitend
ECTS-Punkte: 30

Master of Arts (MA)

Dauer: 4 Semester, berufsbegleitend
ECTS-Punkte: 90

www.donau-uni.ac.at/educationalleadership



Die Donau-Universität KREMS ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung und bietet exklusive Master-Studiengänge und Kurzprogramme in den Bereichen • Medizin, Gesundheit und Soziales • Wirtschaft und Unternehmensführung • Recht, Verwaltung und Internationales • Bildung, Medien und Kommunikation sowie • Kunst, Kultur und Bau. Mit rund 9.000 Studierenden und 20.000 AbsolventInnen aus 93 Ländern ist sie einer der führenden Anbieter von Weiterbildungsstudien in Europa. Die Donau-Universität KREMS verbindet 20 Jahre Erfahrung in postgradualer Bildung mit permanenter Innovation in Forschung und Lehre und führt das Qualitätssiegel der AQ-Austria. KREMS liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 80 km von Wien entfernt.

Donau-Universität KREMS
Die Universität für Weiterbildung



Donau-Universität KREMS
Die Universität für Weiterbildung



Studierende mit Berufserfahrung

Die Studierenden der Donau-Universität KREMS sind Studierende mit hohen Ansprüchen. Sie sind durchschnittlich 40 Jahre alt, verfügen über mehrjährige Berufserfahrung und in der Regel über einen höheren Bildungsabschluss (Universität, Fachhochschule oder Akademie).

Innovation und höchste Qualitätsstandards

Die Donau-Universität KREMS widmet sich den gesellschaftlichen, organisatorischen und technischen Herausforderungen unserer Zeit und entwickelt innovative markt- und kundenorientierte Studienangebote. Höchste Qualitätsstandards, die Verbindung von Wissenschaftlichkeit mit Praxisorientierung und der Einsatz innovativer Lehr- und Lernmethoden zeichnen alle Studienangebote aus.

Forschung für die Lehre

Die Donau-Universität KREMS widmet sich in erster Linie der transferfähigen und anwendungsorientierten Forschung in Spezialgebieten. Wissenschaftliche Erkenntnisse bilden die Basis für die praxisbezogene Lehre. Zudem ermöglicht die Forschungsarbeit intensive Kooperationen mit Universitäten, Unternehmen und anderen öffentlichen Institutionen.

Einzigartige Lernumgebung

Ihren Standort hat die Donau-Universität KREMS – 80 km von Wien entfernt – in einer der schönsten Kulturlandschaften Europas, der Wachau. Die modern adaptierte ehemalige Tabakfabrik Stein, ein charakteristischer Industriebau des beginnenden 20. Jahrhunderts, und die neuen Räumlichkeiten auf dem Campus KREMS bieten eine offene, innovations- und motivationsfördernde Umgebung.

Information und Anmeldung

Gabriele Funke
Donau-Universität KREMS
Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 KREMS, Austria

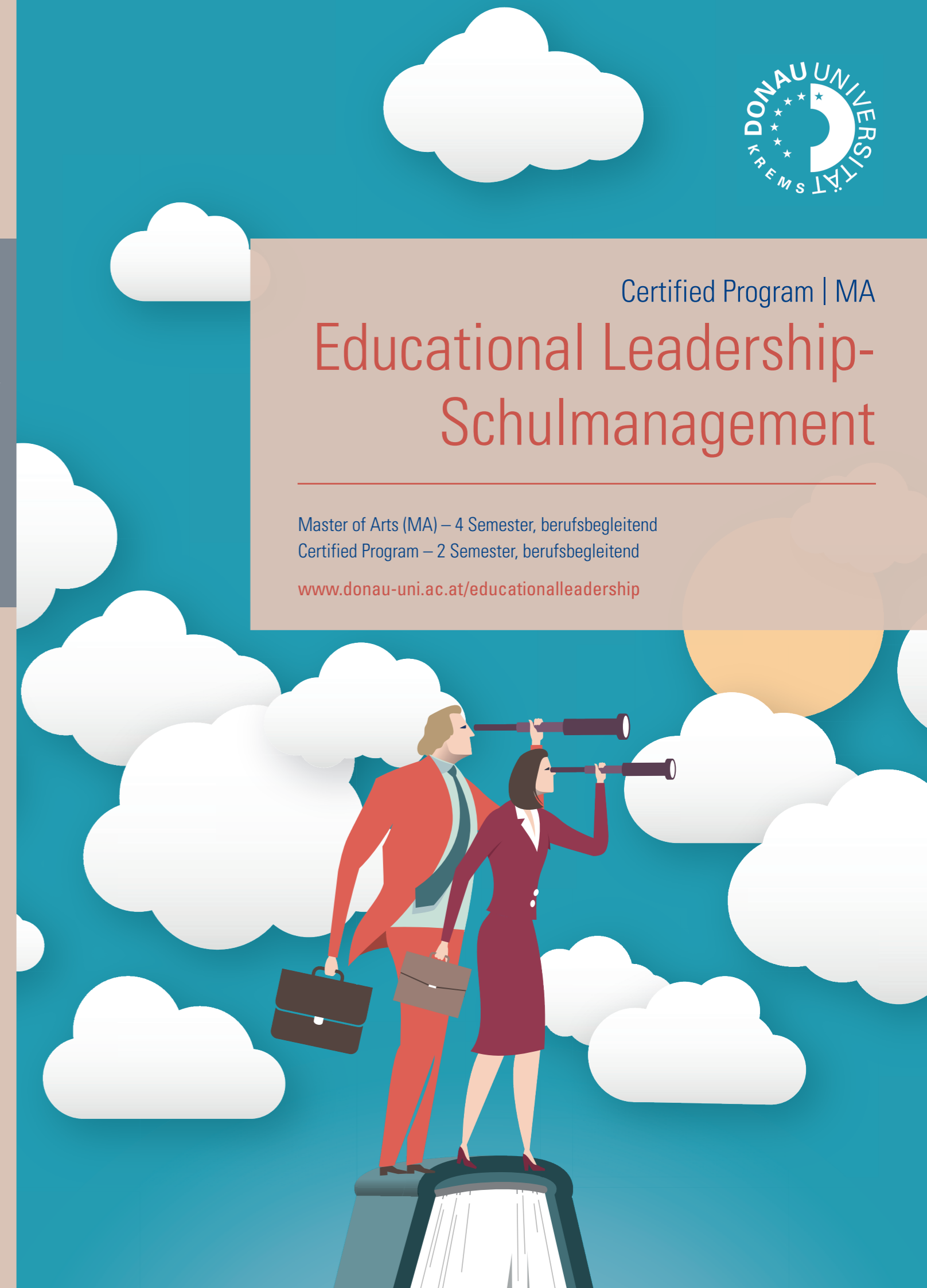
Tel. +43 (0)2732 893-2343
Fax +43 (0)2732 893-4340
gabriele.funke@donau-uni.ac.at

Impressum
Herausgeber: Donau-Universität KREMS, Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien
Für den Inhalt verantwortlich: Department für Interaktive Medien und Bildungstechnologien
Fotos: www.fotolia.de, S. Stöckl, H. Humaus
Druck: 02/2017; Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Certified Program | MA Educational Leadership- Schulmanagement

Master of Arts (MA) – 4 Semester, berufsbegleitend
Certified Program – 2 Semester, berufsbegleitend

www.donau-uni.ac.at/educationalleadership





Strategien umsetzen, Lernen und Lehren fördern

Die Leitung einer Schule bzw. Bildungsinstitution bedarf eines vielfältigen Spektrums an Kompetenzen. So sind unter der Berücksichtigung der besonderen Bedingungen im Bildungsbereich Managementfähigkeiten zur zielgerichteten Steuerung einer Institution notwendig. Ebenso gilt es, Lernumgebungen zu schaffen und zu etablieren, die sowohl für Lehrende als auch für Schüler/innen optimale Arbeits- und Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Von wesentlicher Bedeutung ist auch die Fähigkeit, Veränderungsprozesse zu kommunizieren, Vielfalt zuzulassen und Herausforderungen kreativ und lösungsorientiert zu begegnen.

Neue gesellschaftliche Entwicklungen erfordern innovative Ansätze und das Wissen um die komplexen Voraussetzungen für das Lernen und Lehren. Die Studierenden des Lehrganges „Educational Leadership – Schulmanagement“ werden über die Auseinandersetzung mit zentralen Aufgaben des Schulmanagements dazu befähigt, die Leitungsfunktion einer schulischen Bildungseinrichtung auszuüben. Dabei sind umsetzungsorientierte Praxisbeispiele und die Vermittlung von Handlungswissen zentrale Bestandteile.

„Die Studierenden dieses Lehrgangs lernen, die Leitungsfunktion einer schulischen oder außerschulischen Bildungseinrichtung zu übernehmen. Die Inhalte umfassen Management, Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagement ebenso wie Soft Skills (Kommunikation, Konfliktmanagement und Teamentwicklung).“

Univ.-Prof. Dr. Peter Baumgartner, Leiter des Departments für Interaktive Medien und Bildungstechnologien



Lehrgangsziele

Die Studierenden lernen Managementkonzepte, Führungsstile, Organisationsentwicklung, Schulentwicklung und Controlling mit dem Fokus auf Bildungsinstitutionen in Theorie und Praxis kennen.

In den Bereichen Personalführung und Kommunikation werden die Studierenden mit Methoden der Gesprächsführung, mit Konfliktmanagement und Konzepten von Teambuilding und Feedback-Kultur vertraut gemacht. Ebenso ist das Thema Gewaltprävention und -deeskalation ein wichtiger Bestandteil des Curriculums.

Im Bereich Unterrichtsentwicklung setzen sich die Studierenden mit Curriculum-Management und Bildungsstandards bzw. weiteren Klassifikationssystemen zur Unterrichtsqualität auseinander. Neben der Erarbeitung von BWL- und Marketing-Grundlagen wird ein besonderer Schwerpunkt auf das Qualitätsmanagement von Schulen gesetzt. Die Studierenden lernen Qualitätsentwicklungs- und -sicherungskonzepte zu entwerfen und durchzuführen.

Über die Vermittlung von interkulturellen Kompetenzen und gendersensiblen Verhalten werden die Studierenden mit den komplexen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen von Lernprozessen und den damit verbundenen Fördermöglichkeiten vertraut gemacht.

Die durch Informations- und Kommunikationstechnologien ausgelösten Veränderungen im Bildungsbereich berücksichtigend, werden innovative und aktuelle mediengestützte Lehr- und Lernprozesse vermittelt.

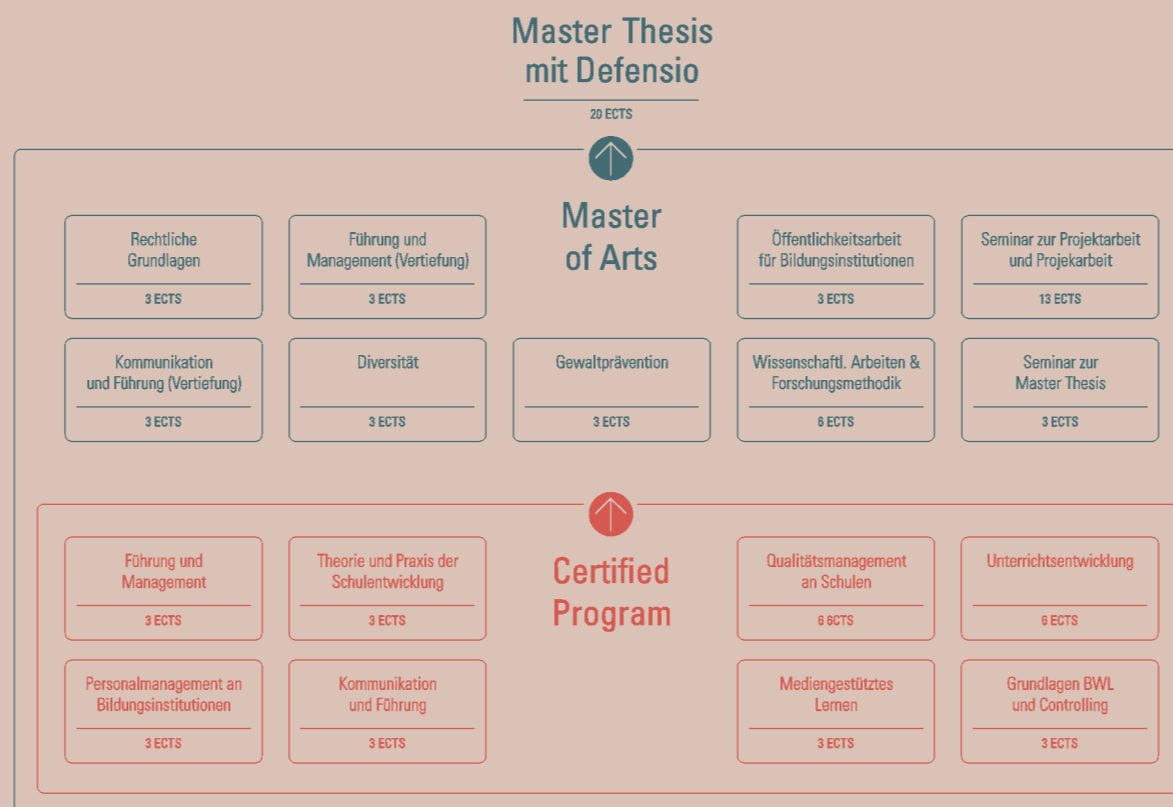
Kompetenzerwerb

Folgende Kompetenzen erwerben Sie unter anderem durch Absolvierung des Studiums „Educational Leadership – Schulmanagement“:

- > ein Schul- und Personalentwicklungskonzept planen
- > eine Schule unter rechtlichen und finanziellen Aspekten und Aspekten der Öffentlichkeitsarbeit planen und umsetzen
- > Werkzeuge der Führung und Kommunikation im Schulkontext anwenden
- > Lösungsansätze für Herausforderungen durch gesellschaftliche Veränderungen in der Schule entwickeln
- > ein lernenzentriertes und mediengestütztes didaktisches Design gestalten
- > Maßnahmen zu Qualitätsentwicklung an Schulen anhand eines Projektes umsetzen
- > eine Master Thesis nach wissenschaftlichen Standards schreiben



Modulübersicht



Lehrmethodik und Organisation

Um den Anforderungen eines berufs begleitenden Studiums bestmöglich nachzukommen, ist die Zahl der Präsenztage in Krens reduziert. Stattdessen werden die einzelnen Fachmodule im Blended Learning-Modus angeboten, der einen sinnvollen Mix aus Präsenzphasen, Selbststudium und betreutem Online-Lernen vorsieht. Jedes Modul besteht in der Regel aus einer Online-Vorbereitungsphase, einem Präsenztage, sowie einer Nachbereitungsphase mit abschließender Leistungsfeststellung.



Die Online-Phasen werden über eine Lernplattform begleitet, die zudem der Lehrgangsleitung als organisatorische „Schaltzentrale“ und den Studierenden als Kommunikationsplattform zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Arbeiten dient. Aufgrund der begrenzten Gruppengröße können die Studierenden durch Online-TutorInnen individuell betreut werden.

Präsenztage sind weitestgehend an schulfreien Tagen angesetzt. Die Lehrveranstaltungen finden in den Räumlichkeiten der Donau-Universität Krens statt und werden im Regelfall jeweils in der Zeit von 9:00 – 17:30 Uhr abgehalten.